**Frühstart ins Gartenjahr**

**Kirchdorf/Julbach**.

Am 2. Februar startete der Obst- und Gartenbauverein Julbach-Kirchdorf mit dem Vortrag „Gemüseverfrühung – ganzjährig frisches und gesundes Gemüse aus dem eigenen Garten“ in ein neues Gartenjahr.

Humorvoll und interessant bis zum Schluss präsentierte Gastreferent Peter Gasteiger den im Restaurant „Hellas“ in großer Zahl erschienenen Vereinsmitgliedern, wie man schon jetzt im Februar geeignete Salat- und Gemüsesorten anbauen kann.

Über das Anlegen eines Früh- oder Hochbeets, den Einfluss von Mist und Mistsorte zur Wärmeentwicklung bis zum Kälteschutz durch Noppenfolie, Gartenvlies oder Gewächshaus – als Gärtner der Klostergärtnerei Gars am Inn konnte Peter Gasteiger mit einem breiten Wissen aufwarten.

Vorteil der vorgezogenen Pflanzung von z.B. Salat, Rettich oder Kohl ist nicht nur das frühere Ernten, sondern auch der Schutz vor so manchem Schädling, der jetzt noch nicht unterwegs ist. Geeignete Salat- und Gemüsesorten wie Lollo Rosso, Zuckerhut, Kohlrabi, Blaukraut oder Blumenkohl hatte Herr Gasteiger zur Ansicht gleich mitgebracht. Wie man dieses Gemüse dann richtig einpflanzt, gießt oder düngt und welche Sorten sich später für den Anbau bis lange in den November hinein eignen, war ebenfalls Teil des Vortrages.

Am Ende der Veranstaltung gab es auch für den Referenten etwas zu ernten: Viel Beifall und positive Rückmeldung. Wer wollte, konnte dann noch Brot und verschiedene Käsesorten aus dem eigenen Hofladen erwerben.

Als Anregung, was man mit der vorgezogenen Ernte des eigenen Gemüses kulinarisch anfangen kann, sei schon jetzt auf die Jahreshauptversammlung am 23. März um 19:30 Uhr im Schützenhaus Ritzing hingewiesen. Mit dem Vortrag „Zeit zum Kochen“ informiert Kreisbäuerin und Kräuterpädagogin Paula Hochholzer, was und wie man mit Gemüse und Kräutern aus dem eigenen Garten gesund kochen kann.